

# NOSTALGIE ORIENT



# ISTANBUL EXPRESS

*No 1283/1286/3012 Fourgon*



Ansicht des 1286

Die Gepäckwagen sind 1929 von „The Metropolitan Carriage, Wagon&Finance Co. Ltd. Saltley, England“ für den damaligen Simplon-Orient-Express (S.O.E.) gebaut worden. Sie gehörten zu den sog. sechstürigen Packwagen mit einer Länge über Puffer von 20,80 Metern und wurden bis 1965 im „Train Bleu“ und verschiedenen weiteren „CIWL“-Zügen eingesetzt.

Vor seiner Abstellung in Paris war der 1283 „Filmstar“ im bekannten Film „Mord im Orient-Express“. Vor dem Verkauf an die damalige „Intraflug“ trug er die Nr. 516609-40283. Inwendig wurde er zum Versorgungswagen umgebaut und am 30.4.1982 abgeliefert. Unter Beibehaltung des Seitenganges wurde eine Hilfsküche zum Anrichten von kalten Speisen eingebaut. Kühlschränke mit einem Fassungsvermögen von total 800 Litern und Tiefkühlschränke von 1600 Litern Inhalt, ein Weinkeller für 1200 Flaschen und Vorratsräume für Gemüse und Mineralwasser fanden Platz. Auf der der Hilfsküche entgegengesetzten Wagenseite ist ein Maschinenraum mit einem 300kW Dieselaggregat für die Erzeugung elektrischer Energie von 220 Volt Spannung installiert, die für die Kühlanlagen und die Küchenmaschinen benötigt wird. Diese Anlage spendet auch die nötige Energie für Staubsauger sowie Reinigungsapparate und hat schließlich schon geholfen, entladene Beleuchtungsbatterien wieder in Schwung zu bringen. 600 Liter Dieselbrennstoff werden auf einer Fahrt als Vorrat mitgenommen.



$v_{max}=140$  km/h, RIC: Ja, alle Bahnen

